

Datenschutz in der Praxis

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

in meiner psychotherapeutischen Praxis hat der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und die Wahrung Ihrer Vertraulichkeit höchste Priorität. Im Rahmen Ihrer Behandlung ist es erforderlich, bestimmte persönliche Daten zu erheben und zu verarbeiten.

Gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bin ich verpflichtet, Sie über den Zweck der Datenerhebung, die Speicherung und Weitergabe Ihrer Daten zu informieren.

Zunächst möchte ich Ihnen einige grundlegende Begriffe erläutern:

Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der Unternehmer, der die Praxis betreibt. Die verantwortliche Person entscheidet über den Zweck und das Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Datenverarbeitung

Unter Datenverarbeitung versteht man jeden ausgeführten Vorgang oder jede Reihe von solchen Vorgängen im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Dazu zählen insbesondere das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, Abfragen, die Verwendung, die Mitteilung, Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, der Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder Vernichten personenbezogener Daten.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten: Ihren Vor- und Nachnamen, Ihr Geburtsdatum und Ihren Geburtsort, Ihre Anschrift, Ihre Kontaktinformationen, Ihre Versicherungs-ID, Angaben zu Ihrer Lebenssituation, Gesundheitsdaten sowie alle weiteren Informationen, die Sie uns freiwillig mitteilen. Bitte beachten Sie, dass Sie für die Wahrheit und inhaltliche Richtigkeit der von Ihnen bereitgestellten Daten selbst verantwortlich sind.

Gesundheitsdaten sind personenbezogene Daten, die sich auf Ihren körperlichen oder psychischen Gesundheitszustand beziehen sowie Daten, die Ihren Gesundheitszustand beeinflussen (z.B. Angaben zu Ihrem Beruf, Ihren Lebensumständen) und Daten, die aus diesen Informationen abgeleitet werden. Als Gesundheitsdaten gelten auch Informationen, die im Rahmen Ihrer Behandlung von den Behandlern über Ihren Gesundheitszustand Ihnen mitgeteilt werden.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten (auch „sensible Daten“) umfassen Gesundheitsdaten aber auch andere besonders schützenswerte persönliche Informationen, z.B. Angaben über das Sexualleben oder Süchte. Diese Kategorie von Daten wird vom Gesetz strenger geschützt als andere personenbezogene Daten.

1. Zweck der Datenerhebung und -verarbeitung

Rechtlich gesehen gelten für die Datenverarbeitung teilweise andere Vorschriften, je nachdem, an welcher Art von Zusammenarbeit Sie beteiligt sind:

Die Diagnostik und die psychotherapeutische Versorgung sind Gesundheitsleistungen: Eine Gesundheitsleistung zielt auf die Prävention, Erkennung und Behandlung krankheitswertiger

psychischer Probleme ab – dies geht notwendigerweise mit der Verarbeitung von Gesundheitsdaten einher.

Im Rahmen einer **psychologischen Konsultation** erfolgt keine Diagnosestellung und Heilbehandlung, vielmehr hilft die Psychotherapeutin bei der Analyse verschiedener Lebenssituationen und der Erarbeitung von hilfreichen Bewältigungsmöglichkeiten. Auch im Rahmen einer solchen Zusammenarbeit kann es zur Verarbeitung von Gesundheitsdaten und anderen personenbezogenen Daten besonderer Kategorie kommen.

Wenn die Psychotherapeutin angibt, dass bei Ihnen eine Gesundheitsleistung stattfindet, gilt die Tatsache, dass Sie die Praxis freiwillig aufgesucht haben, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen als Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Gesundheits- und personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Hilfsangebot durch die Psychotherapeutin. Sie können der Datenverarbeitung widersprechen, müssen jedoch wissen, dass Ihre Anfrage nach Diagnostik und einer Psychotherapie ohne die Verarbeitung bestimmter Gesundheitsdaten nicht erfüllt werden kann.

Nach Ihrer Anmeldung wird sich die Psychotherapeutin mit Ihnen in Verbindung setzen und Sie nach Informationen fragen, die erforderlich sind, um zu beurteilen, ob und wie sie Ihnen helfen kann.

Das im Gesundheitswesen tätige Fachpersonal unterliegt einer gesetzlich geregelten strengen Schweigepflicht, von der – abgesehen von den gesetzlich bestimmten Ausnahmen – ausschließlich Sie selbst eine Entbindung erteilen können. Die im Rahmen einer gesundheitlichen Tätigkeit über Sie bekannt gewordenen Daten übermittle ich an andere Stellen (insbesondere an andere Gesundheitsdienstleister) nur dann, wenn Sie dies so bestimmen, wenn dies im Interesse Ihrer weiteren Versorgung erforderlich ist und Sie dem nicht widersprechen, oder wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Im Falle einer psychologischen Konsultation erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zweck der Durchführbarkeit der von Ihnen gewünschten Konsultation. Zugleich bitte ich Sie jedoch zur Vermeidung von Missverständnissen sowie im Interesse einer unbedenklichen Verarbeitung besonderer Daten um die ausdrückliche Kenntnisnahme der Datenverarbeitung. In diesem Fall übermittle ich Ihre Daten an Dritte ausschließlich auf Ihren ausdrücklichen Wunsch oder aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung; darüber hinaus behandle ich diese ebenfalls vertraulich.

Im Rahmen der Diagnostik sowie im Verlauf einer psychotherapeutischen Behandlung erhebe ich verschiedene Daten über Sie und Ihren Gesundheitszustand. Dies ist notwendig, um eine den Standards entsprechende Diagnostik und psychotherapeutische Behandlung durchzuführen und den mit Ihnen geschlossenen Vereinbarung über die Erbringung der psychotherapeutischen Leistungen ordnungsgemäß erfüllen zu können. Die Erhebung personenbezogener Daten dient ausschließlich der Verbesserung Ihres Gesundheitszustandes und erfolgt niemals unbegründet. Selbstverständlich erhebe ich nur diejenigen Daten, die für die Diagnostik und psychotherapeutische Behandlung erforderlich sind (Stichwort: Datenminimierung). Die gesetzlichen Vorgaben zum Schutz personenbezogener Daten sowie die sich aus der Vereinbarung über die Erbringung der psychotherapeutischen Leistungen ergebenden Rechte und Pflichten werden eingehalten.

Von den Sitzungen – einschließlich der Online-Sitzungen – sind Sie nicht berechtigt, Bild-, Video- oder Tonaufnahmen anzufertigen.

Zu den erhobenen Daten gehören die Anamnese, Diagnosen, Befunde, therapeutische Empfehlungen sowie die Dokumentation der Therapiesitzungen, die entweder von mir selbst erstellt werden oder für mich von anderen Psychotherapeuten/Ärzten zur Verfügung gestellt werden (z. B. Konsiliarberichte, Abschlussberichte usw.).

2. Weitergabe der Daten

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind – unter Beachtung der oben dargestellten gesetzlichen Garantien sowie abhängig von Ihrer Einwilligung bzw. Ihrem Widerspruch – in der Regel Hausärzte; im Falle von Patientinnen und Patienten mit einer deutschen Krankenversicherung können dies auch Krankenversicherungen sein. Die Übermittlung der Daten erfolgt, sofern Sie Patientin oder Patient mit einer deutschen Krankenversicherung sind, ausschließlich auf Grundlage einer gesonderten Einwilligung und dient der Abrechnung der Ihnen erbrachten Leistungen sowie der Klärung gesundheitlicher und versicherungsbezogener Fragen.

3. Speicherung der Daten

Im Falle von Diagnostik und Psychotherapie bewahre ich alle personenbezogenen Daten sowie Behandlungsdokumente entsprechend den gesetzlichen Vorgaben grundsätzlich 30 Jahre lang auf. Im Rahmen einer psychologischen Konsultation werden die Unterlagen 6 Monate ab der letzten Inanspruchnahme aufbewahrt; buchhalterische Belege werden 8 Jahre lang aufbewahrt. Die Aufbewahrungsdauer der übrigen von mir verarbeiteten Daten ist in dem von mir geführten Verzeichnis der Datenverarbeitung enthalten. Ihre Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen geschützt. Die Therapeutin unternimmt alles in ihrer Macht Stehende, um den Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten. Sollte dennoch ein unerwartetes Ereignis auftreten, das Ihre Daten betrifft (zum Beispiel wenn eine unbefugte Person Zugriff darauf erlangt), informiert die Therapeutin unverzüglich die Aufsichtsbehörde, versucht, das Problem zu beheben, und wenn ein hohes Risiko besteht, dass Ihnen dadurch ein Nachteil entsteht oder Ihre Rechte eingeschränkt werden, wird er auch Sie darüber informieren.

4. Datenverarbeitung auf der Website

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten über die Website <https://www.praxis-bornemissza.hu> erfolgt im Rahmen der Terminvereinbarung und bezüglich der Informationen, die Sie in diesem Zusammenhang der Psychotherapeutin mitteilen möchten.

Die Website verwendet sogenannte Cookies, die unterschiedlichen Zwecken dienen. Auf die Verwendung von Cookies wird jeder Nutzer durch ein gut sichtbares, auf der Website erscheinendes Fenster hingewiesen. Dabei wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass der Nutzer im Rahmen des weiteren Browsens der Website der Verwendung der betreffenden Cookies zustimmt und die damit verbundene Datenverarbeitung akzeptiert. Ein Cookie ist ein kleines Datenpaket, das von allen gängigen Browsern unterstützt wird und für zahlreiche Internetdienste unverzichtbar ist: Es ist etwa für die Anmeldung sowie für die Anzeige und Bereitstellung personalisierter Inhalte erforderlich. Diese kleinen, ungefährlichen Dateien werden von Websites auf dem Computer des Nutzers abgelegt, unter anderem um das Surfen zu erleichtern und der Website statistische Informationen über die Interessen und demografischen Merkmale der Nutzer bereitzustellen. Mithilfe dieser Daten kann der für die Datenverarbeitung Verantwortliche die Funktionalität der Website verbessern und optimieren sowie Remarketing-Tools einsetzen – beispielsweise über Dienste wie Google oder Facebook – basierend auf früheren Besuchen oder den Interessen der Nutzer. Diese Daten werden in Cookies gespeichert; der Verantwortliche kann den Nutzer jedoch anhand dieser Informationen nicht identifizieren, sondern erhält nur zusammengefasste statistische Auswertungen. Cookies verbleiben auch nach dem Schließen des Browsers oder dem Neustart des Computers auf Ihrem Gerät. Auf der Website können zudem Cookies von Drittanbietern vorkommen – die entsprechenden Regelungen finden Sie auf den Websites der jeweiligen Drittanbieter.

Vom Anbieter verwendete Cookie-Arten:

- Analyse- und Tracking-Cookies
- Session-Cookies, die nur für die Dauer der Sitzung funktionieren (in der Regel während des Besuchs der Website oder einer Browser-Sitzung)
- Permanente Cookies: Sie helfen, den Nutzer bei einem erneuten Besuch wiederzuerkennen und erleichtern so die Rückkehr zur Website ohne erneute Anmeldung. Nach der Anmeldung verbleiben permanente Cookies im Browser des Nutzers und können von der Website bei einem späteren Besuch ausgelesen werden.

Kontrolle und Verwaltung der Cookies: Die Website ermöglicht es den Nutzern, die Verwendung von Cookies über die Einstellungen zu steuern. Wenn der Nutzer nicht wünscht, dass der Anbieter Cookies einsetzt, kann er diese in seinem Browser deaktivieren. Es gibt jedoch Cookies, die für den Besuch der Website unbedingt erforderlich sind – diese können nicht deaktiviert werden.

Weitere Informationen über Cookies, einschließlich ihrer Arten, Verwaltung und Löschung, finden Sie unter: wikipedia.org, www.allaboutcookies.org, www.aboutcookies.org.

Cookies können jederzeit von Ihrem Computer gelöscht und in Ihrem Browser deaktiviert werden. Wenn Sie der oben beschriebenen Verwendung nicht zustimmen, können Sie die Cookies in Ihrem Browser selbst deaktivieren. Unterlassen Sie dies, akzeptieren Sie durch das Browsen der Website oder durch Anklicken der Schaltfläche "Ich akzeptiere" im Cookie-Banner bzw. im Pop-up-Fenster die Verwendung von Cookies und unsere Nutzungsbedingungen.

5. Auftragsverarbeiter

Ich informiere Sie darüber, dass im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die folgenden, vertraglich gebundenen Auftragsverarbeiter tätig werden und Daten ausschließlich im Auftrag des Verantwortlichen verarbeiten:

Buchhalterin: Alexandra Hakszer-Béres, Einzelunternehmerin, Sitz: 6055 Felsőlajos, Akácfa utca 40.

Rechnungsprogramm: KBOSS.hu Kft., Sitz: 1031 Budapest, Záhony utca 7.

Plattform für Online-Sitzungen: Zava Sprechstunde Online GmbH, Sitz: Im Teelbruch 118, 45219 Essen, Deutschland.

Webhosting- und E-Mail-Hosting-Dienstleister: Websupport Magyarország Kft., Sitz: 1119 Budapest, Fehérvári út 97–99.

E-Mail-Hosting-Dienstleister: IONOS SE, Sitz: Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur, Deutschland.

6. Ihre Rechte in Bezug auf Ihre Daten

Sie haben folgende Rechte in Bezug auf die von mir verarbeiteten Daten:

- a) Sie können Ihre verarbeiteten Daten einsehen (Sie haben das Recht auf Einsicht in die vom Dienstleister verarbeiteten Daten, das nur in gesetzlich vorgesehenen Fällen eingeschränkt werden darf) und erfahren, ob eine Datenverarbeitung in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten stattfindet.
- b) Sie können die Berichtigung Ihrer veralteten oder fehlerhaften Daten verlangen.
- c) Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, außer in Fällen, in denen die Datenverarbeitung gesetzlich vorgeschrieben ist.
- d) Sie können die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, wenn Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, wenn Sie die Verarbeitung für unrechtmäßig halten, aber der Löschung widersprechen,

wenn ich die Daten zwar nicht mehr benötige, Sie diese jedoch weiterhin verlangen, oder wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und die Prüfung der Berechtigung noch aussteht.

- e) Sie können die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktmarketing-Zwecke untersagen. Auch ohne eine solche Untersagung darf ich Ihre personenbezogenen Daten für Direktmarketing nur mit Ihrer vorherigen ausdrücklichen Einwilligung verwenden.
- f) Sie können verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten an Dritte übermittelt oder weitergeleitet werden – oder dies untersagen.
- g) Sie können eine Kopie anfordern oder Fotoaufnahmen sämtlicher von mir verarbeiteter personenbezogener Daten machen und diese einsehen.
- h) Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, wenn Sie der Ansicht sind, dass diese über die von Ihnen erteilte Einwilligung oder die gesetzlich zulässigen Grenzen hinausgeht. Unter gleichzeitiger Aussetzung der Datenverarbeitung prüfe ich Ihren Widerspruch so rasch wie möglich, spätestens jedoch innerhalb von 15 Tagen nach Eingang des Antrags, und informiere Sie schriftlich über das Ergebnis. Ist der Widerspruch berechtigt, stelle ich die Datenverarbeitung – einschließlich weiterer Datenerhebungen und Datenübermittlungen – ein, sperre die Daten und informiere jede Stelle, an die ich die von dem Widerspruch betroffenen personenbezogenen Daten zuvor übermittelt habe und die verpflichtet sind, Maßnahmen zur Durchsetzung des Widerspruchsrechts zu ergreifen. Sollten Sie mit meiner Entscheidung nicht einverstanden sein, haben Sie das Recht, innerhalb von 30 Tagen nach deren Bekanntgabe den Rechtsweg zu beschreiten.

Bei jeglicher Verletzung Ihrer Rechte im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung steht es Ihnen frei, gerichtliche Schritte einzuleiten. In solchen Fällen entscheidet das Gericht vorrangig. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung ist vom Verantwortlichen nachzuweisen.

Sie können in Bezug auf die Datenverarbeitung eine Beschwerde bei der Datenschutzaufsichtsbehörde einreichen.

Daten des Unternehmers als Verantwortlicher (Datenverarbeiter im Sinne der DSGVO):

Firmenname/Einzelunternehmer: Bornemissza Dorottya egyéni vállalkozó

Sitz: 1132 Budapest, Váci út 4, 4. emelet 5-ös ajtó

Website: praxis-bornemissza.hu

Kontakt:

Telefon: +3630-226-2505

E-Mail: info@praxis-bornemissza.de

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht benannt.

Einreichung	von	datenschutzbezogenen	Anfragen:
postalisch:	1132	Budapest,	Váci út 4
per E-Mail:	info@praxis-bornemissza.de		

Name der Datenschutzaufsichtsbehörde in Ungarn: **Nemzeti Adatvédelmi és Információszabadság Hatóság** (1125 Budapest, Szilágyi Erzsébet fasor 22/C; Telefon: +36 1 391 1400, E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu).

Datenschutzrechtliche Streitigkeiten fallen in die Zuständigkeit der Gerichte. Die Klage kann – nach Ihrer Wahl – entweder vor dem Gericht am Sitz des Diensteanbieters oder vor dem Gericht an Ihrem Wohn- oder Aufenthaltsort eingereicht werden.

Die wichtigsten Vorschriften für meine Datenverarbeitung finden Sie in folgenden Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (27. April 2016) zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr sowie zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung; DSGVO)
- Gesetz CXII von 2011 über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und den Schutz personenbezogener Daten (Informationsfreiheitsgesetz)
- Gesetz XLVII von 1997 über die Verarbeitung und den Schutz von Gesundheits- und damit zusammenhängenden personenbezogenen Daten.

Bei weiteren Fragen oder Anmerkungen zu den oben genannten Informationen können Sie sich gerne über die angegebenen Kontaktdaten an mich wenden.

Umfassende Informationen zu meinen Tätigkeiten im Umgang mit personenbezogenen Daten sind in dem Dokument „Regeln zum Umgang mit Patientendaten“ enthalten, das ich Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung stelle.

Das Dokument ist gültig ab 2026.08.31